

Eingang Büro Stadtrat	Vorlagen-Nr. Stadtrats-Sitzung	TOP Stadtratssitzung
06.11.2006	524-27 12006	30.T.

Stadtverwaltung Eisenach

☐ Beschlussvorlage

☒ Berichtsvorlage

Dezernat	Amt	Aktenzeichen
I	20	20 58 01

Betreff

Sanierung und Umbau der Jakobschule zur Ganztagschule
Hier: Bericht zur Finanzierung

vom Fachamt auszufüllen			vom Büro Stadtrat auszufüllen					
Beratungsfolge (Zutreffendes ankreuzen)	Sitzung		Sitzungstermin	TOP	Abstimmungsergebnis			Beschluss Nr.
	öff.	nichtöff.			ja	nein	Enthalt.	
☒ Beigeordnetensitzung			15.11.2006	2				/
☐ Ortschaftsrat	☐	☐						
☐ Rechnungsprüfungsausschuss	☐	☐						
☐ Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft, Kultur und Tourismus	☐	☐						
☐ Ausschuss für Familie, Jugend, Soziales und Gesundheitswesen	☐	☐						
☒ Ausschuss für Bildung, Schule und Sport	☒	☐	07.11.2006					
☐ Jugendhilfeausschuss	☐	☐						
☐ Werkausschuss	☐	☐						
☐ Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss	☐	☐						
☒ Haupt- und Finanzausschuss	☒	☐	15.11.06					
☒ Stadtrat	☒	☐	19.11.06					

Finanzielle Auswirkungen

☐ keine haushaltsmäßige Berührung		☒ Einnahmen Haushaltsstelle: 21100.36104	
☒ weitere Ausgaben HH-Stelle: 21100.80700		☒ Ausgaben Haushaltsstelle: 21100.94004	
HH-Mittel	Lt. HH bzw. NTHH d. lfd. Jahres (aktueller Stand) -EUR-	Haushaltausgabereist -EUR-	insgesamt -EUR-
HH/JR	1.661.522,00	10.193,39	1.671.715,39
<u>Inanspruchnahme</u>			
/ . verausgabt	1.661.051,15	10.193,39	1.671.244,54
/ . vorgemerkt			
= verfügbar	470,85	0	470,85
Frühere Beschlüsse			
Beschluss-Nr.: 0206/2005	Beschluss-Nr.:	Beschluss-Nr.:	Beschluss-Nr.:

000064

Bericht:

Mit Beschluss vom 24.06.2005 (Beschluss-Nr. 0206/2005) hat der Stadtrat die Maßnahme Umbau und Sanierung der 4. Grundschule zur Ganztagschule beschlossen. Erstmals kam bei dieser Investition ein alternatives Finanzierungsmodell (Forfaitierung) zum Einsatz, bei welchem nicht nur die Baumaßnahme an sich, sondern auch gleichzeitig die Finanzierung innerhalb der Bauphase mit ausgeschrieben und an einen Auftragnehmer vergeben wurde.

Die Umbaumaßnahme ist abgeschlossen.

Nach Bauabnahme ist folgender Sachstand hinsichtlich der Finanzierung zu verzeichnen:

Planungs-, Vorbereitungskosten (finanziert aus städtischen Mitteln in den Jahren 2004 bis 2006)	103.614,21 €
<i>Kosten der Baumaßnahme lt. Endabrechnung</i>	<i>3.237.279,33 €</i>
- davon Kosten der Zwischenfinanzierung	34.757,39 €
<i>Finanzierung der Baukosten durch</i>	
- Fördermittel	1.620.521,94 €
- KfW-Kredit	1.582.000,00 €
<i>Finanzierung der Kosten der Zwischenfinanzierung</i>	
- aufgelaufene Habenzinsen	6.250,34 €
- städtische Mittel für den Abschluss der Zwischenfinanzierung	28.507,05 €

Für diese Art der Finanzierung konnten kostenkünstige Mittel der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) mit einem Zinssatz von 3,55 % genutzt werden.

Der KfW-Kredit wird gemäß Tilgungsplan in halbjährlichen Raten zu 40.565 € bis zum Jahr 2025 getilgt. Die Tilgungsraten werden gemäß dem o.g. Stadtratsbeschluss aus den jährlichen Einnahmen der Schulinvestitionspauschale finanziert. Die Finanzierung der Tilgungsraten ist aus der Haushaltsstelle 21100.94004 ablesbar.

Die vierteljährliche Zinszahlung erfolgt aus der Haushaltsstelle 21100.80700. Die anfängliche Zinsrate liegt bei 14,1 T€, die Zahlungen verringern sich bis zum Ablauf des Kreditvertrages entsprechend dem sinkenden Schuldenstand. Insgesamt werden für die Zinszahlungen über den 19-jährigen Zeitraum der Laufzeit des Kredites 547,6 T€ aufzuwenden sein.


Doht
Oberbürgermeister

000065